

An einen Haushalt – P.b.b.

Zulassungsnummer:

51393W90U

Verlagspostamt: 2253

Weikendorf

AMTLICHE
MITTEILUNG
Medieninhaber:
Marktgemeinde Weikendorf
Eigene Vervielfältigung



Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Johann Zimmermann
2253 Weikendorf,
Rathausplatz 1

Erscheinungsorte:

www.gdeweikendorf.at

Dörfles, Stripfing,

Tallesbrunn, Weikendorf

WEIKENDORFER Gemeindenachrichten

Dezember 2022



Am Foto: von links nach rechts: Johannes Blieweis (FaPorr), Landtagsabgeordneter Rene Lobner, NÖ Landtagspräsident Mag. Karl Wilfing, Bürgermeister Ing Johann Zimmermann, Projektant DI Franz Paikl

Radweg und Betriebseinfahrt am 30.11.2022 offiziell eröffnet

Das **Radwegprojekt** beginnt bei der „**Alten Straße**“ und verläuft südlich der **Landesstraße B8a** bis zum **Lagerhausweg**. In diesem Abschnitt befindet sich auch die **Aufschließungsstraße** des **Gewerbegebietes**, die über die Landesstraße B8a im Bereich südlich der Kreisverkehrs B8/B8a/Lagerhausweg angebunden ist und als **Sackgasse** die **Betriebe** aufschließt.

Das rund **320 m lange Radwegprojekt** wurde auf einer **Länge** von rund **100 m** als getrennt geführter **Radweg** bzw. auf einer **Länge** von rund **220 m** als **Mehrzweckstreifen** ausgeführt.

Die Breite des **Radweges** beträgt **3,0 m**. Beim Mehrzweckstreifen beträgt die **Kernfahrbahn 4,0m**

Nach endgültiger Beurteilung durch einen **Verkehrssachverständigen** des Landes NÖ wurden die **Sicherheitsmaßnahmen** durch die Behörde festgelegt.

Das Projekt wurde anfangs Dezember abgenommen.

Die **Gesamtkosten des Radweges** inkl. Planung, Projektierung und Kontrolle, belaufen sich auf **156.000€**. Das **Land NÖ** fördert dieses Projekt mit **100.800€**.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Das **Jahr 2022** war ein Jahr mit **Ereignissen**, die sich vor 12 Monaten niemand hätte vorstellen können! Die Folgen der „**Corona Pandemie**“ sind aus medizinischer Sicht Gott sei Dank **abgeflacht**, aber die finanziellen Folgen durch den Anstieg der weltweiten Staatsverschuldungen werden uns noch lange begleiten.

Die **Auswirkungen** des russischen **Angriffskrieges** auf die **Ukraine** sind aber **noch massiver**. Alle Staaten Europas haben sich bemüht, über den Sommer ihre **Erdgasspeicher** zu **füllen**, was durch den weitgehenden Ausfall der russischen Gaslieferungen zu **enormer Nachfrage** am **knappen Gasmarkt** und damit zu sehr **hohen Preisen** geführt hat.

Nun sind die Gasspeicher zwar **voll**, aber das **teuer eingekaufte Erdgas** kann von den Handelsfirmen natürlich **nicht** zu den **früheren Preisen** weiterverkauft werden.

Die **Versorgung** über den **Winter** ist in Österreich zwar **gesichert**, jedoch haben die **hohen Energiekosten** – egal ob Gas, Strom, oder Holz – gravierende Auswirkungen auf unser aller **Haushaltsbudget**.

Auch im **Gemeindehaushalt** schlagen sich die **hohen Energiepreise** direkt bei der Strom- und Gasrechnung nieder, aber genauso bei vielen **Produkten**, wie Asphalt, Ersatzteilen, Baustoffen etc.

Durch die **Maßnahmen** der **Bundesregierung** und des **Landes NÖ** gab und gibt es viele **Entlastungen**, sodass wir erfreulicher Weise unsere **Bauprojekte problemlos finanzieren** konnten.

Aber auch für die **privaten Haushalte** stellen diese **Entlastungspakete** eine wesentliche finanzielle Hilfe zum **Ausgleich** gegen die **Teuerungswelle** dar, deren Ursache überwiegend im Anstieg des Erdgaspreises in Folge des **Ukrainekrieges** zu suchen ist. **Erdgas** ist ein **wesentlicher Faktor** bei der **Produktion** zahlreicher **Konsum- und Industriegüter**, bis hin zu Düngemitteln und wird es noch längere Zeit bleiben- so realistisch sollten wir sein!

Für Straßen-und Radwegebau, die Errichtung der neuen Brücke über den Feilbach, den Ausbau des Bauhofes, die Sanierung der Güterwege, den Ausbau der Straßenbeleuchtung investierten wir 2022 rund **650.000€**. Das **Land NÖ** unterstützt uns dabei mit ca. **360.000€** an **nicht rückzahlbaren Förderungen**.

Im Voranschlag **2023** haben wir **Investitionen** in Höhe von **1,445.000 €** geplant und erwarten **245.000€** an Unterstützung des **Landes NÖ**.

Der Niederösterreichische Landtag hat im November ein **neues Kindergarten-Gesetz** beschlossen. Es wird der **Kindergarten-Besuch** schon für **Kinder ab 2 Jahren** möglich sein. Der **Bau eines fünften Gruppenraumes** ist **notwendig**.

Für den **Kindergartenausbau** gibt es in den nächsten Jahren wieder ein **großzügiges Förderprogramm** des **Landes NÖ** für die Gemeinden.

Viele Vorhaben konnten wir 2022 erledigen, aber auch das Jahr **2023** wird **wieder zahlreiche Herausforderungen** in unserer **Gemeinde** mit sich **bringen**!

Am Ende des Jahres danke ich allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, sowie den Gemeinderäten und Ortsvorstehern, die ihren wertvollen Beitrag zu einem guten und angenehmen Leben in unserer Gemeinde geleistet haben.

Gleichzeitig danke ich auch Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, für die zahlreichen ehrenamtlichen Leistungen in den Vereinen sowie im Dorfleben und bei der Pflege unseres Ortsbildes!

Ich wünsche Ihnen ein frohes Weihnachtsfest, Gesundheit, Glück, Zufriedenheit und Erfolg im Neuen Jahr 2023!

Er grüßt Sie freundlich
Ihr Bürgermeister



Voranschlag 2023

Im **Finanzierungshaushalt** (früher Ordentlicher Haushalt) sind **Einnahmen** von **4,336.400 €** und **Ausgaben** von **3,758.900 €** vorgesehen. In den Einnahmen sind **850.000€** aus dem **Darlehen** für **Kanalbau** enthalten, das wir **bereits 2022 aufgenommen** haben. Von **diesem Betrag** wurden aber **erst 100.000€** verbraucht.

Das **kumulierte Haushaltspotential** beträgt **-343.500€**. Dieser **Abgang** im **Voranschlag 2023** wird wie **jedes Jahr** durch den **Überschuss** des **Rechenabschlusses 2022** jedenfalls **abgedeckt**.

Die Zahlen der **Einnahmen** aus den **Ertragsanteilen des Bundes** und die **Zuschüsse** des **Landes NÖ** werden uns von der Finanzabteilung des Landes vorgegeben, die **gemeindeeigenen Einnahmen**, wie Kommunalsteuer oder Gebühren müssen wir selbst abschätzen.

Wir erwarten auch 2022 trotz der vielen Investitionen wieder ein zufriedenstellendes Ergebnis im Rechnungsabschluss.

Im **Projekthaushalt** (früher Außerordentlicher Haushalt) sind **Einnahmen** und **Ausgaben** von jeweils **1,445.000 €** vorgesehen.

Geplante Projekte:

Straßenbau	330.000 €
Güterwege	21.000 €
Straßenbeleuchtung	35.000 €
Bauhofausbau	150.000 €
Abwasserbeseitigungsanlage	850.000 €
Sonstiges	59.000€
	1,445.000 €

Darlehensstand der Gemeinde in €:

Hoheitlicher Bereich	Anfang 2023	Rückzahlung	Zinsen	Neu	Ende 2023
Straßenbau, Kindergarten	75.300	21.300	0	0	54.000
Baulandbeschaffung (Zwischenfinanzierung)	219.400	16.800***	0	0	202.600
Gesamt:	294.700	38.100	0*	0	256.600

Wirtschaftlicher Bereich	Anfang 2023	Rückzahlung	Zinsen	Neu	Ende 2023
Kanal, Wasserversorgung	3,935.500	339.200	60.600	0	3,596.300
NÖ WW-Fond**	698.400	0	0	0	698.400
Gesamt:	4,633.900	339.200	60.600	0	4,294.700
Gesamt Summe	4,928.600	377.300	60.600	0	4,551.300

Hoheitlicher Bereich: *Die gesamten **Zinsen** werden vom **Land NÖ** getragen.

***Die Rückzahlung erfolgt aus der Rücklage „Bauplatzankauf“.

Wirtschaftlicher Bereich:

** Die Rückzahlung erfolgt 2030 bis 2035. Es fallen keine weiteren Zinsen an.

Vom **Bund** bekommen wir **70.700 €** an **Annuitätenzuschuss**.

Rücklagen per 31.12.2022:

Abfertigung	22.700 €
Bauplatzankauf	472.300 €
Wasserversorgung	8.100 €
Abwasserbeseitigung	<u>34.700 €</u>
	537.800 €

per 31.12.2023:

Abfertigung	32.700 €
Bauplatzankauf	455.500 €
Wasserversorgung	8.100 €
Abwasserbeseitigung	<u>34.700 €</u>
	531.000 €

Vermögensbilanz:

Investitionen 2023:	1,445.000€
Planmäßige Abschreibungen:	<u>1,014.500€</u>
Nettovermögenszuwachs:	430.500 €

Der Voranschlag 2023 lag von 18.11.2022 bis 02.12.2022 zur öffentlichen Einsichtnahme auf und wurde am 15.12.2022 vom Gemeinderat mit Mehrheit beschlossen.
Die grünen Gemeinderäte stimmten gegen den Voranschlag.

Verpackungssammlung wird ab 1.1.2023 vereinheitlicht

Ab nächstem Jahr kommen in ganz NÖ **alle Verpackungen** (außer Glas und Papier) in den **gelben Sack** bzw. die **gelbe Tonne**. Plastik- Metall und Styroporverpackungen werden gemeinsam gesammelt, zentral sortiert und der Kreislaufwirtschaft zugeführt. So soll die **Restmüllmenge reduziert** und die **Wertstoffmenge erhöht** werden.

Infobox Adresse: www.insgelbe.at

und GVV Nachrichten



Die neue Feilbachbrücke ist fertig

Im **November** hat die **Firma Porr** die **alte, desolante Brücke abgetragen**, die Bodenverankerungen und die Wiederlager betoniert. Am **30.11.2022** wurden die in **Fertigteilmontagebauweise** hergestellten **Tragelemente** samt **Schrammbord** aufgelegt und befestigt, am **7.12** das **Geländer montiert**. Es fehlt noch die **3cm starke Asphaltdecke**. Diese soll bei günstigem Wetter aufgebracht werden.

Damit haben wir eine **Lösung** für die **nächsten 100 Jahre** kostengünstig errichtet.

Die Brücke hat die Tragkraft der **Klasse II**.

Die Gesamtkosten liegen bei **150.000€**. **50%** davon trägt die **NÖ Agrarbezirksbehörde**, einen **Kostenbeitrag** von **20.000€** leistet die **OMV**. Den Rest zahlt die Marktgemeinde Weikendorf aus Eigenmitteln.



Kläranlage

Beim Ausbau ist leider eingetreten, was wir befürchtet haben. Auch mit zwei Brunnen konnte die Firma Porr das **Grundwasser im Baustellenbereich** nicht ausreichend absenken.

Nun musste mit einem **Spezialtiefbaugerät** der **Untergrund abgedichtet** werden. Dazu wurde die Baugrube bis auf 3m hoch aufgeschüttet und das Tiefbaugerät darauf aufgestellt. Mit **Lanzen** wurde anschließend mit sehr **hohem Druck** ein **Dichtmittel** in den Untergrund gepresst und so der Grundwasserzustrom unterbunden. Im Anschluss wurde das Schüttmaterial wieder entfernt. Nun können die Bauarbeiten in einer Tiefe von ca. 8m fortgesetzt werden.

Diese **Abdichtarbeiten** haben ca. **zwei Wochen** in Anspruch genommen und ca. **68.000€** gekostet.

Die Firma Porr wird auch zwischen den Weihnachtsfeiertagen weiterarbeiten, um die Bauzeit zu verkürzen.



Auch im Bauhof wurde fleißig gebaut

Die Firma **Lahofer** hat die **Künetten** für die **Fundamente** ausgegraben, die **Stahlarmierung** eingebaut und die **Fundamente** betoniert. Die notwendigen **Leerverrohrungen** wurden verlegt, sowie die **Sickerschächte** versetzt.



Am **07.12.2022** wurden die **Mauerfertigteile** geliefert und mit einem **großen Kran** eingehoben, **fixiert** und **ausbetoniert**.

Das Betonieren der Lagerfläche wird **2023** erfolgen.

Die erste Teilrechnung von **100.000€** wird heuer bezahlt. Das **Land NÖ** hat das Projekt mit **50.000€** gefördert. Die **Schlussrechnung** wird nach Fertigstellung 2023 gelegt.



Adventkranzweihe

Am 28.11.2022 haben wir anlässlich des ersten Advents unseren Herrn Pfarrer **Krzysztof Pelczar** zu uns in den Kindergarten eingeladen. Im Bewegungsraum haben wir uns getroffen und der **Weihe** unseres **Adventkranzes** beigewohnt. Anschließend haben wir gemeinsam mit einem Spruch die erste Kerze angezündet und gesungen.



Schneeräumung im Gemeindegebiet

Die Marktgemeinde Weikendorf ersucht, alle **Fahrzeuge am Straßenrand** so abzustellen, dass die Winterarbeiten problemlos durchgeführt werden können.

Vielen Dank!

Einige aktuelle Bemerkungen...

- Jeder **Realist** wird bestätigen, dass wir auch ab **2031** trotz Energiewende weiter **Erdgas** und **Erdöl verwenden müssen**, wenn wir unseren **Wohlstand** weiter haben wollen.
Solange wir diese **Rohstoffe** aus **eigenen Lagerstätten wirtschaftlich fördern** können, wird dies sinnvoller sein, als uns von **despotischen Staaten** stärker **abhängig** zu machen.
Selbst wenn es uns in **einigen Jahrzehnten gelingen sollte**, unsere gesamte Energie aus **erneuerbaren Quellen** zu gewinnen, werden wir **Erdöl** und **Erdgas weiterhin als Rohstoff für Kunststoffe, Klebstoff etc. benötigen**. – Umso besser, wenn wir sie aus **eigener Produktion** herstellen können!
Manche Träumer sehen es vielleicht anders, haben aber derzeit selber für jeden erwachsenen Haushaltbewohner einen PKW vorm Haustor stehen. In wenigen Jahren wahrscheinlich auch für die Kinder!
- Vor zwei Jahren haben wir mit der **EVN** zwei **PV-Anlagen** gebaut – eine beim **Wasserwerk Stripfing** und eine bei der **Kläranlage in Weikendorf**.
Die Marktgemeinde hat dafür **kein Geld aufwenden** müssen, aber den Strom, den die Anlagen produzieren, haben wir um ca. **50% unter dem Marktpreis** eingekauft.
Eine sehr wirtschaftliche Maßnahme! – oder?
Ca. **70% des produzierten Stromes** haben wir in **unseren Anlagen** zum günstigerem Preis **selbst verbraucht**, den **Rest** an die **EVN verkauft**.
Mittlerweile hat sich der **Strompreis vervielfacht**. Wir beziehen den **PV- Strom** aus diesen Anlagen noch immer **zum selben Preis** und verkaufen den **Überschuss gleichpreisig** an die **EVN**.
Wir denken in der Marktgemeinde Weikendorf schon lange sehr wirtschaftlich – dazu brauchen wir keine Nachhilfestunden
- Wir haben das **Brunnenschutzgebiet Stripfing** und einen Teil der verfüllten **Bauschuttdeponie** in Stripfing schon vor längerer Zeit als Fläche für eine **PV- Anlage** eingereicht.
Leider gab es vom **Netzbetreiber** eine **abschlägige Antwort**, da die vorhandenen **Freileitungen** für den Abtransport des PV-Stroms derzeit **nicht** die erforderliche **Kapazität** aufweisen.
Vielleicht ergibt sich im Zuge der Erneuerung der 20 KV-Leitung in den nächsten Jahren eine Möglichkeit.
- Es ist enttäuschend, dass die grüne Frau **Infrastrukturministerin** den **Stimmen** aus der Marktgemeinde **Weikendorf** zum Erhalt der ÖBB-Haltestelle **kein Gehör** schenkt. Wahrscheinlich denkt sie zu „wirtschaftlich“, sodass ihr die **Bahnkunden egal** sind!
*Dafür hat das **Land NÖ** auf Initiative von Landesrat **Ludwig Schleritzko** reagiert und eine kundenfreundliche **Buslinie** installiert!*
- Das Thema „**Schottergrube Stripfing**“ war in Wirklichkeit nur das **Wunschprojekt** eines Unternehmens.
Ohne Eignungszone im überregionalen Raumordnungsprogramm kann in unserem Gemeindegebiet durch den Gemeinderat gar **keine Widmung** erfolgen. Der **Gemeinderat** hat fast einstimmig (18:1) **beschlossen**, diesbezügliche **Eignungszonen abzulehnen**.
Landeshauptfraustellvertreter **Stephan Pernkopf** hat mir **persönlich zugesichert**, dass **gegen** den **Wunsch** des **Gemeinderates** in unserer Gemeinde **keine Eignungszonen** ausgewiesen werden.
Eine weitere Verunsicherung der Bevölkerung ist daher unseriös! -- Es gibt nichts Neues!



Laternenfest im Kindergarten

Am **10.11.2022** feierten wir unser **Laternenfest** im **Kindergarten**. Freudig und aufgeregt bereiteten sich die Kinder und das Kindergarten team auf das gemeinsame Fest vor. So wurde im Vorfeld **gesungen, getanzt** und gemeinsam **Martinskipferl** zum **Teilen gebacken**. Im Schein der Laternen haben wir dann mit Eltern, Großeltern, Geschwistern und noch vielen mehr um **17.00** das Fest

gestartet und **gemeinsam gefeiert**. Die Kinder durften, wie der Hl. Martin teilen, nämlich das selbstgebackene Kipferl. Danach bildete den Abschluss ein **gemeinsamer Laternenumzug** mit altbekannten Liedern. Die **Feuerwehr** wirkte hier **unterstützend** mit und sorgte für einen **sicheren Weg**. Den **Ausklang am Sportplatz mit Verpflegung organisierte der Elternbeirat** und rundete das Fest noch einmal ab!



Wir bedanken uns für die Unterstützung und das schöne gemeinsame Fest!

Baumpflanzungen in Weikendorf

Zahlreiche EVN Kunden aus unserer Gemeinde haben ihre **EVN-Bonuspunkte** für die Pflanzung neuer Bäume in unserem Gemeindegebiet **gespendet**. In Summe waren es ca. **1.000€**.

Im Bereich des alten Ziegelofens beim Brunnenschutzgebiet in Weikendorf hat die Firma Netouschek im Auftrag der Marktgemeinde Weikendorf eine Freifläche mit verschiedenen Laubbäumen bepflanzt. Das Geld aus den EVN-Bonuspunkten wird zur Finanzierung verwendet.

Danke den Spendern!



Weiters hat der Gemeinderat beschlossen, einen Gemeindeacker (ca. 1.5ha) in der KG Dörfles neben dem Weidenbach, als Fläche für eine **Ersatzaufforstung der ÖBB** zur Verfügung zu stellen.

Sämtliche Kosten der Aufforstung und Waldpflege trägt die ÖBB. Die Marktgemeinde Weikendorf bleibt Eigentümer des Grundstückes und erhält nach Vertragsabschluss eine Abschlagszahlung von **126.000€**.

Die Pflanzung der Bäume soll im Herbst 2023 erfolgen!

Beide Projekte sind Maßnahmen zur Verbesserung des Kleinklimas in unserer Region.

Film über unsere Gemeinde- ein passendes Weihnachtsgeschenk

Im August war die **Premiere** des Filmes über unsere Gemeinde von **Anita Lackenberger** am Kirchenplatz Weikendorf.

Die DVD „Weikendorf—Tradition und Alltag in 365 Tagen“ ist ab sofort in der Gemeindekanzlei erhältlich.

Eine DVD kostet 10 €.

Was geschah vor 100 Jahren? **Damals gab es Hyperinflation!!**

Auszug aus den Gemeinderatsprotokollen 1922: Teil 2

- Der Rechnungsabschluss 1921 wurde nach Prüfung am 6. April genehmigt: Einnahmen: 714.040 Kronen und 66. Heller, Ausgaben: 655.997 Kronen und 66 Heller, Kassarest 58.042 Kronen 73 Heller
- Die Marktgemeinde Weikendorf verzichtet auf alle Rechte, welche sie durch Zeichnung von Krieganleihen (1. Weltkrieg) unter Aufnahme von Kommunaldarlehen erworben hat, zu Gunsten der Landeshypothekenanstalt (seinerzeit Anglo-österreichische Bank). Dafür wird sie von allen Verpflichtungen enthoben.
- Tarife ab 01.01.1922: Handarbeit: 500 Kronen pro Tag Zugarbeit ½ Tag-Fahren: 1.000 Kronen, ganzer Tag: 2000 Kronen

- Der 2. Voranschlag für 1922 wird am 21. Mai beschlossen. Einnahmen 3,354.300 Kronen, Ausgaben 3,528.000 Kronen. Der Ablauf wird durch 40%ige Umlage von den direkten Steuern gedeckt.
- Im Schulhaus (Wohnung und Lehrzimmer) wird das elektrische Licht eingeleitet.
- Für eingelöste Grabstellen werden ab August 5.000 Kronen eingehoben.
- Ein schulärztlicher Dienst wird eingeführt. Die Eltern müssen die Kosten tragen: per Kind 40 Goldheller (6.000 Kronen)
- Die Gebühren vom 06.01.1922 werden ab 15.09.1922 um das **20-fache** erhöht.
- Anton Bruneder wird als Gemeindediener für 1923 aufgenommen. Sein Jahresgehalt beträgt 40.000 Kronen + Brotfruchtmenge
- Der Pachtschilling für das Gemeindegasthaus wird erhöht! Ab 29.9.1922 auf **50.000 Kronen**, ab 1923 auf **750.000 Kronen**.
- Die Marktgemeinde Weikendorf übergibt den Gemeindeanteil an der Sparkasse Matzen an die Gemeinde Matzen mit allen Rechten und Pflichten gegen eine Ablöse von 2 Mio. Kronen.
- Der Schuldinerin Clara Eisenhut wird für das Einheizen in allen 3 Klassen als Entlohnung bei der Holzlizitation ein Los Holz kostenlos überlassen.

- Es werden neue Tarife ab 1. Juli 1922 festgelegt:
 - Handarbeit: 5.000 Kronen pro Tag
 - Zugarbeit ½ Tag 10.000 Kronen
 - Zugarbeit ganztägig 20.000 Kronen

➔ **Verzehnfachung innerhalb von 6 Monaten!**

- Für den Verbrauch von elektrischem Strom wird ab August 1922 eine 5%ige Gemeindeabgabe eingehoben
- Auf Vorschlag eines Bewertungskomitees werden die Pachtpreise für Gemeindeäcker je nach Bonität für **1923** festgesetzt! **50 bis 200-mal so hoch wie 1922!!**

Wir klagen heute über eine hohe Teuerungsrate.

Vor 100 Jahren ist der Wert des Geldes in der Hand zerschmolzen!

Die Tallesbrunner Rasselbande wünscht
ein **gesegnetes Weihnachtsfest**
und einen **guten Rutsch** ins Jahr 2023!



In Memoriam Franz Brandhuber

Franz Brandhuber wurde am 08.10.1948 in Stripfing geboren, besuchte hier die Volksschule, anschließend die 2-jährige landwirtschaftliche Winterschule in Gänserndorf.

Er arbeitete am landwirtschaftlichen Betrieb seiner Eltern mit, bis er diesen 1971 als Betriebsführer übernahm. In diesem Jahr hat er geheiratet. Er wurde Vater von vier Kindern.

Franz Brandhuber war von Jugend an in allen Bereichen der Dorfgemeinschaft äußerst engagiert.

36 Jahre war er Mitglied des Ortsbauernrates, davon 15 Jahre als Obmann-Stellvertreter.

Ab 1988 war er auch im Gemeinderat tätig, davon 22 Jahre als geschäftsführender Gemeinderat und Ortsvorsteher von Stripfing, sowie acht Jahre, bis 2015 Vizebürgermeister.

Als Obmann des Bauausschusses war er intensiv am Ausbau der Infrastruktur unserer Gemeinde beteiligt. (Rathaus, Kindergarten, Spielplätze, Friedhöfe).

Auch die Renovierung der Stripfinger Kirche und die Anschaffung neuer Glocken waren ihm ein großes Anliegen.

In seiner Amtszeit wurde für Stripfing die Ortswasserleitung und der Mischwasserkanal errichtet. Für den Trinkwasserbrunnen stellte er auf seinem Acker das notwendige Brunnenschutzgebiet zur Verfügung. Auch der Bau des neuen Altstoffsammelzentrums in der Deponie Stripfing fiel in seine Amtszeit.

Über 25 Jahre hat er die Marktgemeinde im Wasserverband „March-Nebengerinne“ vertreten.

Maßgeblich war er am Bau der Feldberegnungsanlage der „Wassergenossenschaft Stripfing-Zwerndorf“ beteiligt und 16 Jahre deren Obmann Stellvertreter.

Ca. 2.200 ha Ackerflächen werden mit Wasser aus der March optimal beregnet.

Er leistete Pionierarbeit bei der Gründung der überbetrieblichen „Rübenrodegemeinschaft Stripfing und Umgebung“ und leitete diese über 16 Jahre als Obmann.

10 Jahre war er Delegierter in der Interessenvertretung der Zuckerrübenbauern.

55 Jahre war er leidenschaftlicher Jäger und Heger, zehn Jahre davon leitete er die Jagdgesellschaft Stripfing und übte auch die Funktionen des Hegeringleiterstellvertreter aus.

Die Fütterung des Wildes in Notzeiten war ihm ein großes Anliegen.

Er unterstützte den sportlichen Aufstieg des Sportvereins Stripfing/Weiden, wo er nur konnte und war 15 Jahre dessen Präsident, in den letzten Jahren Ehrenpräsident.

Zahlreiche Freunde hatte er unter den Liebhabern der Oldtimer-Traktoren, an deren Ausfahrten er sich gerne beteiligte.

Mehr als 50 Jahre war Franz Brandhuber bei der FF Stripfing aktiv.

Für seine Leistungen wurden ihm zahlreiche Auszeichnungen verliehen. Die wichtigsten seien erwähnt:

- „Ehrenring der Marktgemeinde Weikendorf“ – durch den Gemeinderat
- „Verdienstzeichen des Landes Niederösterreich“ – durch Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll
- Berufstitel „Ökonomierat“ – durch den Bundespräsidenten

Franz Brandhuber ist am 29.10.2022 nach längerer Krankheit verstorben und wurde am 12.11.2022 am Stripfinger Friedhof beigesetzt.

***Lieber Franz! Danke für Deine Leistungen für die Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde.
Wir werden Dir stets ein ehrendes Andenken bewahren!***



Herausfordernde Zeiten
„Über alle Parteigrenzen hinweg
gemeinsam und einstimmig
beschlossen: Das blau-gelbe
Hilfspaket.“



Haben Sie die bisherigen Landesförderungen schon abgeholt?

- **Blau-Gelber Strompreisrabatt!**

Gutschrift von 11 ct pro KW/h für 80% des Verbrauchs eines Durchschnittshaushaltes – darüber marktüblicher Preis

→ 1 Personenhaushalt: 170€ → 5 Personenhaushalt: 457€

Für Kunden aller Energieversorger (ab 1.9 automatisch über Energieversorger oder Land NÖ)

- **Blau-Gelber Heizkostenzuschuss**

für die Heizperiode Oktober 2022 bis März 2023, für sozial bedürftige Personen

Beantragung beim Land NÖ unter: land-noe.at/meinlandhilft

Blau-Gelbe Wohnbeihilfe:

→ Erhöhung der Einkommensgrenzen

- Bei Wohnbauhilfe auf 2000€
- bei Wohnzuschuss alt AUF 4.000€
- bei Wohnzuschuss aus 2009 um 20%

Beantragung beim Land NÖ unter: land-noe.at/meinlandhilft

- **Blau-Gelbe Pendler Hilfe:**

Einkommensgrenzen werden ausgeweitet

z.B. Einzelpersonenhaushalt um 340,-€ auf 2000 brutto/Monat

z.B. Alleinerziehende mit einem Kind um 280€ auf 3600 brutto/Monat

Bereits bewilligte Anträge werden automatisch mit der Erhöhung ausbezahlt

Beantragung beim Land NÖ unter: land-noe.at/meinlandhilft

- **Blau-Gelbes Schulstartgeld:**

100€ für jeden Schüler und Lehrling

Beantragung beim Land NÖ unter: land-noe.at/meinlandhilft

„Gemeindemilliarde“ der Bundesregierung und
Blau-gelbes Entlastungspaket des Landes NÖ –
als Teuerungsausgleich für die Gemeinden in NÖ

Von der **Teuerungswelle** sind auch die **Gemeinden** betroffen. So haben **Bund** und **Land NÖ** neben der **Teuerungsabgeltung** für die **Privathaushalte** auch ein **Entlastungspaket** für die Gemeinden beschlossen. Es soll den Gemeinden helfen, die **höheren Energie- und Personalkosten** zu **stemmen** und den weiteren **Ausbau** der **Infrastruktur** und deren Instandhaltung zu ermöglichen. Die Gemeinden sind ein wichtiger **Investitionsmotor** für **Betriebe** und **Arbeitsplätze** – so unsere **Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner**.

Vom **Bund** stehen für **NÖ 180 Millionen €** zur Verfügung (50%ige Förderungen für Investitionen). Das **Land NÖ** stellt weitere **80 Millionen €** zur Verfügung. Diese können auch als **Eigenmittlersatz** zur Bundesförderung verwendet werden.

Für die **Marktgemeinde Weikendorf** ergibt sich daraus eine Summe von rund **310.000€ (210.000€ Bund + 100.000€ Land NÖ)**.

Das Geld vom Land NÖ wurde vor wenigen Tagen ausbezahlt.

Das „blau-gelbe Entlastungspaket“ wurde am 6.12.2022 im Zuge einer Pressekonferenz im NÖ Landeshaus von Landeshauptfrau **Johanna Mikl-Leitner**, Landesrat **Ludwig Schleritzko**, dem Präsidenten des NÖ- Gemeindebundes **Johannes Pressl**, des SPÖ-Gemeindevertreterverbandes NÖ **Rupert Dworak** und dem Vorsitzenden des NÖ Städte-Bundes **Matthias Stadler** präsentiert.

Auch für private Haushalte gibt es weitere Unterstützung:

Der **Wohn- und Heizkostenzuschuss** wird auf **500 Millionen €** ausgeweitet. Die Abwicklung erfolgt über die Länder. Die Haushalte werden durch diese weiteren Maßnahmen in Höhe von **200 – 400€ entlastet**.

Die **Stromkostenbremse** der Bundesregierung ist am **1. Dezember 2022** in Kraft getreten.

Ohne Antrag werden für **jeden** Haushalt mit **aufrechtem Stromliefervertrag** die Kosten der **nächsten Rechnung** und **zukünftige Teilzahlungen gesenkt**.



Christbaumentsorgung durch die Gemeinde am Dienstag, 10. Jänner 2023.

Legen Sie bitte die Christbäume bis **7.30 Uhr** vor das Haustor, auf den Gehsteig oder an den Fahrbahnrand

HUNDETEAM Mag. Annemarie Hurban

Ein harmonisches Zusammenleben von Mensch und Hund ist sehr wichtig. Dieses beginnt bei der Auswahl des passenden Hundes und geht bis zu tierschutzkonformer Ausbildung und Haltung.

Mag. Annemarie Hurban ist akademisch geprüfte Kynologin und tierschutzqualifizierte Hundetrainerin. Sie bietet ihre Hundetrainings mobil oder auf ihrem **Hundetrainingsplatz in Stripfing** an.

Ihr **Angebot** umfasst unter anderem folgende Bereiche:

- „Kurse zum Wiener Sachkundenachweis“,
- Beratung bei der Wahl des passenden Hundes,
- Tipps für Ausstattung, Eingewöhnung, ... sowie
- Tierschutzkonforme Hundetrainings und Verhaltensberatungen.



Foto:

Hundetrainingsplatz von HUNDETEAM Mag. Annemarie Hurban;(v. l. n. r.): Robert Jobst – Ortsvorsteher von Stripfing, Mag. Annemarie Hurban mit ihrer Hündin Clara und Johann Zimmermann – Bürgermeister der Gemeinde Weikendorf; © Annemarie Hurban

Sie unterstützt ehrenamtlich die Besuchs- und Therapiebegleithunde-Staffel vom Samariterbund Favoriten mit ihrer zertifizierten Therapiebegleithündin Clara.

Mag. Annemarie Hurban: „Eine meiner Herzensangelegenheiten ist es, mein Wissen rund um Hunde bestmöglich weiterzugeben – für ein harmonisches Mensch-Hund-Team.“

Kontakt:

HUNDETEAM Mag. Annemarie Hurban
E-Mail: annemarie.hurban@hundeteam.eu
Tel.: +43 676 738 42 42
www.hundeteam.eu

Frohe Weihnachten und
alles Gute für 2023 wünscht



Foto: ©gründerland niederösterreich



Mag. Annemarie Hurban hat beim „Gründerland Niederösterreich Preis“ 2022 mit ihrem Unternehmen „HUNDETEAM Mag. Annemarie Hurban“ teilgenommen und konnte eine Platzierung unter den "TOP 10" im Bezirk Gänserndorf erreichen.

Information zur Landtagswahl, am 29.01.2023



Wahlzeiten:

-Weikendorf (in der Volksschule)	07:00-13:00Uhr
-Dörfles (im Feuerwehrhaus)	08:00-12:00Uhr
-Stripfing (im Feuerwehrhaus)	08:00-12:00Uhr
-Tallesbrunn (im Feuerwehrhaus)	08:00-12:00Uhr

Briefwahl - Sie können mit einer **Wahlkarte** auch per „Briefwahl“ wählen

- Die Beantragung ist **persönlich, schriftlich** oder **elektronisch** möglich.
- Voraussichtlich kann das Gemeindeamt die Wahlkarten ab **09.01.2023** aus-&zustellen.
- **Letztmöglicher Zeitpunkt** einer mündlichen(persönlichen) Wahlkartenbeantragung ist **Freitag, der 27.01.2023, bis 12:00 Uhr** am Gemeindeamt.

Nachdem Sie Ihre Wahlkarte angefordert haben oder diese **persönlich** am Gemeindeamt **abgeholt** haben, können Sie **sofort wählen** und sofort beim **Gemeindeamt abgeben**. Die Wahlkarte (Briefwahl) muss **spätestens** am **So., 29.01.2023 um 06:30 beim Gemeindeamt einlangen** (persönlich oder in den Briefkasten). Danach gibt es noch die Möglichkeit, Ihre Wahlkarte in Ihrem zuständigen Sprengel zu den jeweiligen Wahlzeiten abzugeben.

Bitte die Zeit des **Postweges** berücksichtigen! Die **Wahlkarte** muss jedenfalls **unterschrieben** sein, sonst ist die Stimme **ungültig**.

Weitere Informationen dazu entnehmen Sie bitte aus der amtlichen Wählerinformation, die Sie per Post erhalten werden.



Der
SV Stripfing/Weiden
wünscht ein
besinnliches Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2023.

Liebe Patientinnen und Patienten!



Aus „Andrea Fellner Physiotherapie“ wurde die „Praxis für Physiotherapie“.
Mittlerweile stehen wir Ihnen zu Dritt mit Rat und Tat zur Seite. Wir – Andrea, Orsolya und Julian –
bilden einen fixen Bestandteil der physiotherapeutischen Versorgung in unserer Gemeinde.
Falls Sie Physiotherapie in Anspruch nehmen möchten, kontaktieren Sie uns gerne:



Andrea Fellner, BSc +43 699 / 126 39 881

Julian Essl, BSc +43 681 / 204 41 620

Orsolya Gyuris-Balogh +43 699 / 181 86 118

Marktstraße 17, 2253 Weikendorf

www.physiotherapie-fellner.at

Danke für Ihr Vertrauen – gemeinsam bewegen wir was!

Wir wünschen Ihnen schöne Weihnachten und ein gutes, neues Jahr 2023!

Ihr Team der „Praxis für Physiotherapie“
Andrea, Orsolya & Julian

Wir gratulieren...

Herrn Ing. Johann Vogel aus Weikendorf zum 99. Geburtstag.
Frau Friederike Binder aus Weikendorf zum 95. Geburtstag.
Frau Annemarie Grübel aus Stripfing zum 80. Geburtstag.



25. DEZEMBER
AB 18:30 UHR

**SCHNEEPARTY
2022**

#WE ARE BACK? DJ. GÜNI

JUGEND BAUMGARTEN
DORFPLATZ BAUMGARTEN

  SCHNEEPARTY 2022

Silvesterpunschstand
des ATSV Weikendorf



Samstag 31.12.2022
ab 16 Uhr - Marktstraße
bei Haus Fiedler

Bausteinaktion:
Lospreis 1€ 1.Preis 400€ und
weitere wertvolle Preise

*Der ATSV Weikendorf wünscht
allen ein frohes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins
Jahr 2023.*

Eislaufplatz MATZEN
ab 2. Dezember

es gelten die jeweils aktuellen COVID-19 Richtlinien

SICHERER WINTERSPORT
für die ganze Familie

02.12.2022 – 26.02.2023
(voraussichtlich, wetterbedingt)

MONTAG bis FREITAG 8.00 - 18.30 Uhr
SA, SO, FEIERTAG u. FERIEN 9.00 - 19.30 Uhr

24.+25.12.2022 ganztägig geschlossen
31.12.2022 ab 12.00 geschlossen
01.01.2023 ab 13.00 geöffnet

OPTIMUM Cafe MATZEN

HALLENBAD SAUNA

ÖFFNUNGSZEITEN
Freitag 16.00 – 20.00 Sauna: Damen
Samstag 16.00 – 20.00 Sauna: Herren

SCHWIMMKURSE
www.svg.schwimmvereine.at

PUNSCHSTAND
der FF Weikendorf

6. Jänner 2023

ab 17 Uhr

hausgemachter
Punsch &
Glühwein

**Maroni & co
Waffeln**

(überbackene) Brote

für Ihr leibliches Wohl wird gesorgt

sicher. daheim!



13. Jänner 2023 | 18.00 Uhr
Veranstaltungssaal
Bahnstrasse 2, 2253 Weikendorf

Eine Informationsveranstaltung des NÖ Gemeindebundes in Zusammenarbeit mit der
 Volkspartei Weikendorf

Sparverein "Weihnachtsfreude Tallesbrunn"

Da viele Banken kein Konto mehr für Sparvereine annehmen und wir unseren Sparverein nicht aufgeben möchten, bieten wir Ihnen die Möglichkeit, bei uns ab **Sonntag, dem 1. Jänner 2023** wieder wöchentlich bzw. monatlich auf ein Sparbuch einen von Ihnen bestimmten Betrag einzubezahlen.

Die **Einzahlung erfolgt sonntags zwischen 10 Uhr und 11 Uhr** – ab Februar bis Ende November dann von 10 Uhr bis 10.30 Uhr - im Feuerwehrhaus in Tallesbrunn.

Da wir bei der Bank kein Konto mehr für den Sparverein erhalten, haben wir beschlossen, den Verein nicht aufzulösen, sondern weiterzumachen und das Geld in einem Tresor bei der Bank aufzubewahren. Da für den Tresor eine jährliche Gebühr von € 75, -- anfällt, werden einmalig € 2,50 für das Sparbuch einbehalten.

Wir würden uns freuen, Sie beim Sparverein "Weihnachtsfreude Tallesbrunn" begrüßen zu dürfen.

Manfred Döllinger, Obmann
 Sabine Obritzberger, Obmann-Stvin
 Manfred Eder, Schriftführer
 Susanna Hirschböck, Kassierin

**Die Bediensteten der Gemeinde,
 die Gemeinderäte,
 die Ortsvorsteher
 und
 der Bürgermeister
 wünschen Ihnen
 Frohe Weihnachten,
 sowie viel Glück und Gesundheit für 2023.**